



Bewerbung um eine Förderung durch die Frankfurter Sportstiftung

Sportart/Verein: _____

Name des Vereinsvertreters: _____

Name des Trainers: _____

Name des begünstigten Athleten, der
geförderten Gruppe oder des Projekts
(bei Gruppen ggf. Anhang mit Namen
beifügen) _____

Zur Bewerbung um eine Förderung durch die Frankfurter Sportstiftung werden
beiliegende drei Teile des Antrags ausgefüllt.

1. Beschreibung des Förderzwecks und eine Beurteilung der Leistungsperspektiven
durch den Trainer oder den Verein (Wer/Was soll auf welche Weise gefördert
werden?)
2. Selbstverpflichtung und Fair-Play (Was sind die Bedingungen der Förderung?)
3. Weitere Angaben zur Person

Mit den Unterschriften bestätigen die Antragssteller die Richtigkeit der auf den folgenden
Seiten gemachten Angaben und erklären sich mit den in Abschnitt 1 bis 3 genannten
Bedingungen einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift des Vereinsvertreters

Ort, Datum, Unterschrift des Trainers

Nur bei Einzelförderung: Ort, Datum, Unterschrift des Athleten
(ggf. Erziehungsberechtigten)



1. Förderzweck

Ordnen Sie zunächst den Förderzweck anhand der folgenden Auswahl ein.

A. Wer profitiert von der Förderung?

- Förderung eines einzelnen Athleten
- Vereinsförderung
- Gemischte Förderung oder Projektförderung
(Verein profitiert insgesamt, der Fokus liegt aber auf einzelnen Athleten)

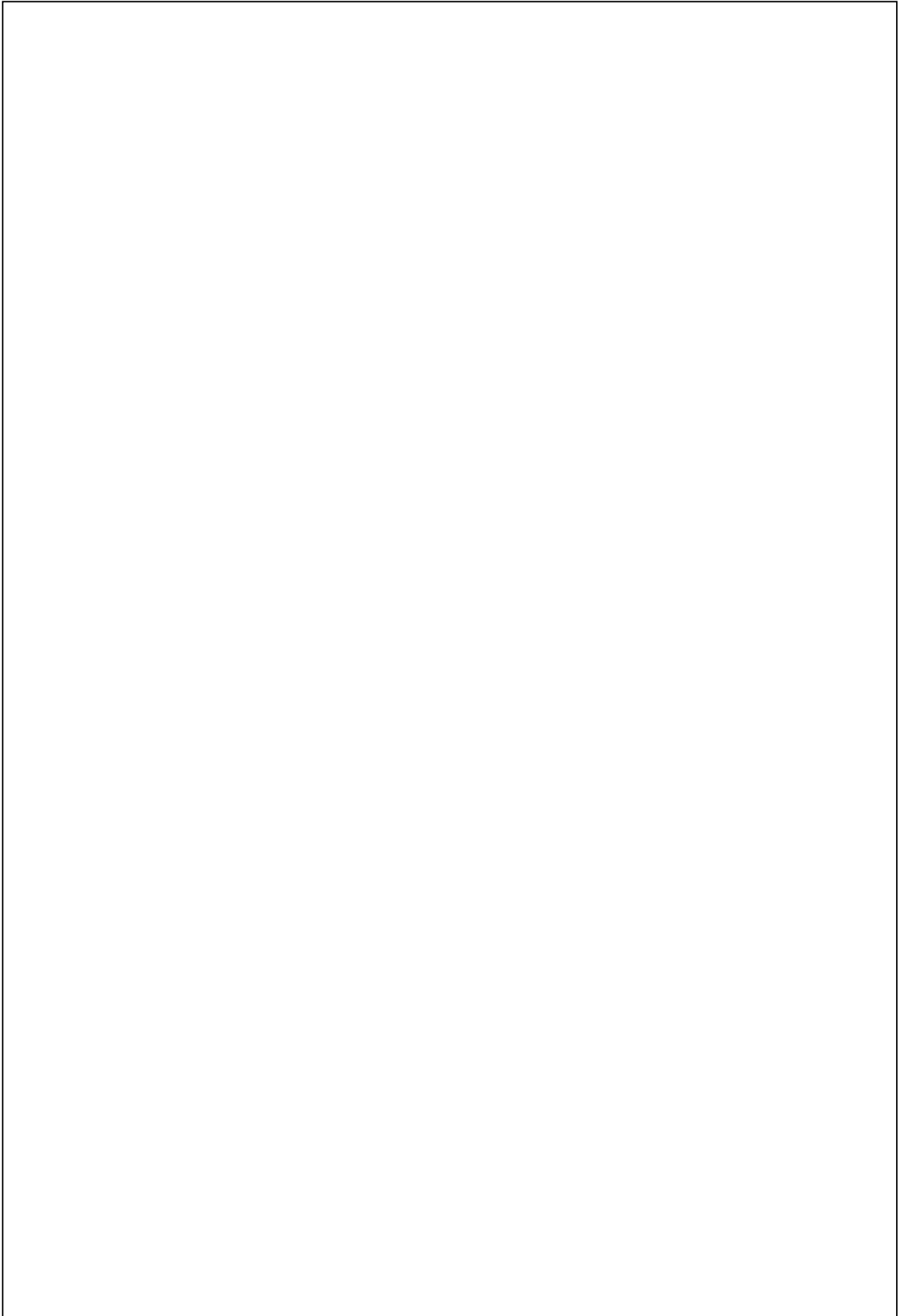
B. Auf welche Weise sollen die finanziellen Mittel der Frankfurter Sportstiftung eingesetzt werden?

- Verbesserung der Trainingsqualität (z. B. Kauf von Geräten, Trainingslager)
- Ermöglichung der Sportausübung (z. B. Fahrtkostenzuschüsse, Schulnachhilfe)
- Soziale Aspekte

Detaillieren Sie diese Angaben im Freitext: In welcher Höhe beantragen Sie eine Förderung? Welche Athleten (Namen?) profitieren von der Förderung? Wie ist der jetzige Leistungsstand, welche Erfolge sind vorzuweisen? Was genau führen Sie mit der Fördersumme durch? Welche Trainings-/Leistungsziele sollen in welcher Zeit erreicht werden? Erläutern Sie dabei Aspekte wie Leistungsvermögen, Leistungsbereitschaft und Motivation sowie die mittelfristige Perspektive des Athleten oder der Gruppe. Bitte stellen Sie insbesondere auch die Relevanz, aber auch die besondere Beziehung des zu fördernden Athleten/der Trainingsgruppe zum Sportstandort Frankfurt dar.



Frankfurter**Sport**Stiftung





2. Selbstverpflichtung und Fair Play

Die Frankfurter Sportstiftung ist eine bürgerliche Initiative mit ethischem Anspruch. Sport auf Basis von Leistung, Fairplay und Miteinander bildet deren Grundlage. Es kann nur derjenige die Förderung der Stiftung in Anspruch nehmen, der diese Einstellungen teilt. Analog zum Sporthilfe-Eid der Stiftung Deutsche Sporthilfe verlangt die Frankfurter Sportstiftung explizit dieses Commitment des Sportlers bzw. des Vereins.

Ich verspreche, mein Handeln und Auftreten als Sportler und Mensch an den folgenden Grundsätzen auszurichten:

- **Leistung:** Ich will in Training und Wettkampf stets meine bestmögliche Leistung zeigen. Diese werde ich anhand des von der Frankfurter Sportstiftung vorgegebenen Formblatts wahrheitsgemäß der Sportstiftung mitteilen. Leistung verbinde ich immer mit Haltung. Nur dann bin ich ein positives Vorbild für andere.
- **Fairplay:** Ich werde mich bemühen, ein fairer Sportler zu sein, die Regeln zu respektieren und meine Gegner zu achten. Ich werde niemals versuchen, Erfolg durch Täuschung oder Betrug zu erzielen. Insbesondere werde ich niemals dopen, sondern vielmehr gegen jegliche Form des Dopings und der Leistungsmanipulation deutlich Stellung beziehen.
- **Miteinander:** Ich bin entschlossen, im Sport und Leben kameradschaftlich und hilfsbereit zu sein.

Ich weiß und akzeptiere, dass die Frankfurter Sportstiftung bei Verstößen gegen obige Grundsätze die Förderung unverzüglich einstellt. Insbesondere akzeptiere ich das Recht der Frankfurter Sportstiftung, bei Verstößen gegen das Anti-Doping-Regelwerk der WADA/NADA (WADA & NADA-Code) bereits geleistete Unterstützungszahlungen zurückzufordern.

Darüber hinaus stehe ich der Frankfurter Sportstiftung gerne – in einem vertretbaren Rahmen und solange von Seiten der Wettkampfplanung nichts entgegensteht – für Promotionsauftritte zur Verfügung.

Die Verantwortung für die Versteuerung der Zuschüsse liegt in meinen Händen.

Ort, Datum

Unterschrift

Name in Druckbuchstaben



3. Angaben zur Kontaktperson und zum Athleten/geförderter Gruppe

Angabe zur Kontaktperson

Verein/Abteilung: _____
Name: _____
Vorname: _____
Straße: _____
PLZ, Ort: _____
Telefon: _____ E-Mail: _____

Angabe zum Athleten - nur bei Einzelförderung -

Name: _____
Vorname: _____
Straße: _____
PLZ, Ort: _____
Geburtsdatum: _____ Staatsangehörigkeit: _____
Telefon: _____ E-Mail: _____

Aktuelle berufliche/schulische Situation des Athleten - nur bei Einzelförderung -

- Schulausbildung Berufsausbildung Wehr(ersatz)dienst
 Studium Berufstätig Nicht erwerbstätig

Kaderzugehörigkeit A B C D E

Aktuelle Förderung

- Sportfördergruppe bei Polizei/Bundespolizei/Bundeswehr
 Ausrüstervertrag
 Sponsorengelder in Höhe von _____ EUR jährlich/monatlich
 Sonstige Zuschüsse in Höhe von _____ EUR jährlich/monatlich